

Protokoll

Teilnehmer der Sitzung:

Mitglieder des Rates:

Herr Dr. Heider, Frau Krufft-Lohrengel, Frau Schönefeld, Frau Schurzmann, Herr Vormeier

DIHK:

Herr Dr. Wansleben, Herr Dr. Nothnagel

Geschäftsstelle des Rates:

Herr Eickelbaum, Frau Waltke, Frau Treek

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung

Der Vorsitzende begrüßt die Teilnehmer und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest.

TOP 2: Aktuelles

DIHK Hauptgeschäftsführer Dr. Wansleben berichtet aus der Präsidiumssitzung am selben Tag. Er teilt insbesondere mit, dass das Präsidium der vom Rat am 25. April 2023 beschlossenen Geschäftsordnung des Rates für Integrität und Schlichtung ohne Änderung zugestimmt habe. Die Mitglieder des Rates nehmen dies zur Kenntnis.

TOP 3: Vorstellung des Instruments „Monitoring“ der DIHK zur kontinuierlichen Verbesserung der Wahrnehmung des Gesamtinteresses

Peter Eickelbaum stellt den Ablauf des Prozesses des internen Monitorings mit Hilfe eines Monitoringberichts sowie eines Sonderberichts in der DIHK vor. Diese nehmen die Mitglieder zur Kenntnis und erörtern die Arbeit des Rates mit Blick auf das Instrument „Monitoring“ der DIHK. Zukünftig wird der Rat für Integrität und Schlichtung den vierteljährlich von der Hauptgeschäftsführung erstellten Monitoring-Bericht erhalten.

TOP 4: Verständigung über das Verfahren zur Prüfung der Einhaltung der rechtlichen Kompetenzgrenzen (§ 1 Abs. 1 Nr. 1 der Beschwerdesatzung)

Die Teilnehmer diskutieren Fragen der rechtlichen Grenzen des Äußerungsrechts der DIHK, wie sie sich aus dem IHKG und der darauf bezogenen Rechtsprechung ergeben. Sie erörtern insbesondere mit Blick auf die im Jahr 2021 in Kraft getretene Änderung des IHKG die Kompetenzgrenzen. Die Mitglieder kommen unter anderem überein, dass die Prüfung der Einhaltung der rechtlichen Kompetenzgrenzen insbesondere auf der Grundlage der von der DIHK erstellten Monitoring-Berichte erfolgt. Herr Dr. Wansleben stellt in Aussicht, dass künftig der jeweilige Monitoring-Bericht – soweit möglich – etwa sechs Wochen nach Ende des Quartals dem Rat zugeleitet wird. Die Mitglieder des Rates sehen sich in der Lage, den Bericht innerhalb von zwei Wochen zu prüfen.

TOP 5: Verschiedenes

Die Geschäftsstelle wird die Termine der nächsten drei Sitzungen des Rates für Integrität und Schlichtung mit den Mitgliedern des Rates und der Hauptgeschäftsführung abstimmen. Die Präsenzsitzung des Jahres 2023 soll im Dezember stattfinden.

Leipzig, den 17. Juli 2023

Jürgen Vormeier